

am 4. Oktober 1960 wies Walter Ulbricht darauf hin, daß ein Staatsoberhaupt keineswegs nur repräsentative Aufgaben zu erfüllen hat, **ARTIKEL 69** sondern seine gesamte Arbeit der schöpferischen Verwirklichung der Beschlüsse der Volkskammer und der Interessen des werktätigen Volkes dienen muß.

Seit der Bildung des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik am 12. September 1960 ist der Erste Sekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Walter Ulbricht, Vorsitzender des Staatsrates. Im Jahre 1960 und erneut in den Jahren 1963 und 1967 hat die Volkskammer Walter Ulbricht jeweils auf gemeinsamen Vorschlag des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, des Zentralen Blocks der Demokratischen Parteien und Massenorganisationen und aller Fraktionen, der Volkskammer einmütig zum Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik gewählt.

Es charakterisiert den sozialistischen Staat deutscher Nation, daß Walter Ulbricht, der in sechs Jahrzehnten des revolutionären Kampfes erprobte und bewährte Sohn der deutschen Arbeiterklasse, der höchste Repräsentant dieses Staates ist. In den Reihen der revolutionären Vorhut der Arbeiterklasse gestählt und im Kampf für die Interessen aller Werktätigen gegen das menschenfeindliche System des Imperialismus zum bedeutendsten deutschen Staatsmann unserer Zeit gereift, verkörpert er in seiner Person und in seinem Wirken die historische Errungenschaft, daß die Arbeiterklasse in der Deutschen Demokratischen Republik im Bündnis mit allen werktätigen Klassen und Schichten imperialistische Ausbeutung und Unterdrückung ein für allemal beseitigt, die politische Macht des werktätigen Volkes errichtet hat und daß sie ihre historische Aufgabe, die sozialistische Gesellschaftsordnung des Friedens und der Demokratie zu schaffen, in Ehren erfüllt. Unermüdliche Arbeit, konsequenter Kampf und selbstloser Einsatz für die Sache der Werktätigen kennzeichnen den Lebensweg Walter Ulbrichts, der in jahrzehntelanger Tätigkeit als Mitglied des Zentralkomitees, des Politbüros und als Erster Sekretär des Zentralkomitees der Partei der Arbeiterklasse entscheidenden Anteil an der Ausarbeitung der marxistisch-leninistischen Strategie und Taktik und ihrer Verwirklichung zum Wohl und Glück der Menschen hat. Seine aus der steten prinzipientreuen und schöpferischen Anwendung der Wissenschaft des Marxismus-Leninismus geborene staatsmännische Weisheit, sein vom Rhythmus der Arbeit geprägter Le-